

wichtige Informationen - Verhaltensregeln:

Mit der vorbehaltlos zu begrüßenden Öffnung des Landes und die damit verbundene Möglichkeit das Turnier im verkürzten Rahmen durchführen zu dürfen, steigt natürlich die Infektionsgefahr wieder, deshalb bitte ich Sie folgende Regeln einzuhalten:

Zutritt zum Gelände haben ausschließlich Personen ohne Krankheitssymptome, die für eine Coronavirus typisch sind (akute respiratorische Symptome wie Luftnot, Husten, Niesen, Fieber oder Kontakt zu bestätigtem COVID-19-Fall bis vor 14 Tagen).

Für die Einhaltung der allgemeinen Hygieneregeln (Abstandsgebot mind. 1,5m, häufiges und gründliches Händewaschen, häufige Händedesinfektion, Beachtung der Regeln zum Niesen und Husten, etc.) liegt die Verantwortung primär in der **Eigenverantwortung der Reiter/-innen und Begleitpersonen/ Helfer selbst**, um einen infektionsfreien Ablauf der Veranstaltung zu gewährleisten. Der Veranstalter weist auf die geltenden gesetzlichen Bestimmungen hin und schafft die Rahmenbedingungen, übernimmt aber keine Haftung für Fehlverhalten anwesender Personen.

Eine Mund-Nasenmaske ist auf dem gesamten Veranstaltungsgelände immer mitzuführen und dort verpflichtend zu tragen, wo der Mindestabstand nicht problemlos einzuhalten ist oder in geschlossenen Räumen. Bsp. Org.-büro, Meldestelle, Sanitäranlagen, Erste Hilfe bei Stürzen, Abreiteplatz,...)

Registrierungspflicht: Der Anwesenheitsnachweis muss täglich, bereits ausgefüllt bei Einfahrt abgegeben werden, um eventuelle Infektionsketten im Nachhinein nachvollziehen zu können. Begleitpersonen dürfen nur direkt in Verbindung mit dem Pferdetransporter/ LKW das Gelände passieren. Die gültige Tages-Einlassberechtigung (Tagesband) ist ständig zu tragen und auf Verlangen vorzuzeigen.

Aufenthaltsdauer: Die Aufenthaltsdauer ist auf ein Minimum zu begrenzen. Der Einlass zum Veranstaltungsgelände / Parkplatz ist frühestens 1 Stunde vor dem Veranstaltungsbeginn möglich. Wir bitten um zügige Abreise nach Beendigung der Prüfung.

Die Hygieneregeln sind einzuhalten. Die Händehygiene ist zwingend zu beachten. Bei Betreten und Verlassen des Turnierrgeländes sind die Hände zwingend zu desinfizieren. Auf Umarmungen und Händeschütteln ist zu verzichten.

Den Anweisungen der Helfer/-innen oder Ordner/-innen ist uneingeschränkt Folge zu leisten.

Die Beschilderungen auf dem Gelände sind bindend zu beachten.

Zu widerhandlungen können behördlicherseits mit Bußgeldern geahndet werden. Anordnungen/ Hinweise stellt (auch) einen Verstoß gem. §920,2.k. dar und kann mit einer Ordnungsmaßnahme gem. §921 LPO belegt werden.

Mit dem Betreten der Anlage akzeptiert die passierende Person vollumfänglich die angewiesenen Verhaltensregeln. Sollten sich Konsequenzen aus dem Zuwiderhandeln ergeben, ist die Haftung des Veranstalters grundsätzlich ausgeschlossen.

Freuen Sie sich mit uns auf das „halbwegs“ wieder beginnende normale Leben und genießen Sie das Turnier. Wir wünschen Ihnen maximale Erfolge und bitte halten Sie sich an die Regeln.



Turnierleiter
Hardy Heckel

Hygienebeauftragte
Dr. Nicola Kotzschy Lang